

Linde an der Wernswiger Puppenbühne umgestürzt



Kurz nach 17:00 Uhr hat der Starkregen und eine Windbö die Linde vor der Puppenbühne Wernswig zum Umsturz gebracht. Zum Glück kam niemand zu Schaden.

Im strömenden Regen sicherte die Freiwillige Feuerwehr Wernswig die Durchgangsstraße und machte sich an die Räumarbeit.

Schon lange war man über die Standfestigkeit besorgt, da der hohle Lindestamm in früheren Jahren mit Beton ausgegossen worden war. Noch vor zwei Jahren wurde sie von einem Sachverständigen geprüft und für standfest befunden. Die Linde war der letzte Baum

einer Lindengruppe um den früheren Tanzplatzes am Bach, wie Kurt Steinbrecher aus seiner Jugend berichtete. Für den Bau des Raiffeisenlagers im Beginn des letzten Jahrhunderts wurden die anderen Linden gefällt.